

Bericht des Präsidenten zum Vereinsjahr 2011 / 2012

Im Berichtsjahr blickt der Quartierverein Kleinstadt auf eine eher ruhige Zeit zurück. Der Vorstand traf sich zu zwei Sitzungen und besuchte mit einer Delegation die Generalversammlung der städtischen Quartiervereine im Stadtteil Littau.

Der Präsident traf sich mit Vertretern aus Stadt und Kanton zu diversen Sitzungen. Diskussthemen waren Unterführung Kasernenplatz, Flohmarkt, Polizeieinsatz in der Stadt, Kronenbeleuchtung sowie die Postversorgung in der Stadt Luzern.

Nachdem die Unterführung Kasernenplatz inzwischen einer Pinselrenovation unterzogen und mit einer neuen Beleuchtung auch sicherer gemacht wurde, steht eine Erneuerung der Kronenleuchten erst noch bevor.

Im Weiteren sorgten die Sanierung des Krienbaches und die damit verbundene Verlegung des Flohmarktes sowie der Einsatz der Quartierpolizisten für Gesprächsstoff.

Während der Adventszeit hat der Lozärner Wiehnachtsmärt unseren Stadtteil fest im Griff. Die Organisatoren Heiri Hüsler und Aerny Bucher waren auch letztes Jahr mit dem Weihnachtsgeschäft sehr zufrieden.

Besonders zu erwähnen möchte ich die tolle Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung während des ganzen Jahres. Zudem danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für ihre Mitarbeit. Hervorheben möchte ich hierbei Thomas Gmür, der als Redaktor unsere Quartierzeitung umsichtig geführt hat und anlässlich der Generalversammlung aus dem Vorstand austritt. Sein Amt an Christine Weber abgibt.

Schliesslich danke ich unserem Quartierpolizisten Walter Christen und Ihnen, geschätzte Mitglieder, für Ihren Einsatz und Ihre Treue zugunsten des kleinsten aber feinsten Quartier der Stadt Luzern.

Luzern, Anfang Februar 2012



Jürg Willen